

ERNST CASSIRER

DIE PHILOSOPHIE DER AUFKLÄRUNG

Text und Anmerkungen
bearbeitet von
Claus Rosenkranz

FELIX MEINER VERLAG
HAMBURG

INHALT

Vorrede.....	IX
ERSTES KAPITEL. Die Denkform des Zeitalters der Aufklärung ...	1
1.	1
2.	28
ZWEITES KAPITEL. Natur und Naturerkenntnis im Denken der Aufklärungsphilosophie.....	37
1.	37
2.	50
3.	66
4.	76
5.	83
DRITTES KAPITEL. Psychologie und Erkenntnislehre	97
[1.]	97
2.	113
3.	126
VIERTES KAPITEL. Die Idee der Religion.....	140
I. Das Dogma der Erbsünde und das Problem der Theodizee	143
II. Die Idee der Toleranz und die Grundlegung der »natürlichen Religion«.....	168
III. Religion und Geschichte	191
FÜNFTES KAPITEL. Die Eroberung der geschichtlichen Welt	206
1.	208
2.	218
3.	226
4.	239
SECHSTES KAPITEL. Recht, Staat und Gesellschaft	245
I. Die Idee des Rechts und das Prinzip der unveräußerlichen Rechte	245
II. Der Vertragsgedanke und die Methodik der Sozialwissenschaften	265
SIEBENTES KAPITEL. Die Grundprobleme der Ästhetik.....	288
I. Das »Zeitalter der Kritik«	288

II. Die klassizistische Ästhetik und das Problem der Objektivität des Schönen	291
III. Das Geschmacksproblem und die Wendung zum Subjektivismus	311
IV. Die Ästhetik der Intuition und das Genieproblem	326
V. Verstand und Einbildungskraft. Gottsched und die Schweizer	346
VI. Die Grundlegung der systematischen Ästhetik – Baumgarten	353
Editorischer Bericht	377
Abkürzungen	381
Schriftenregister.....	383
Personenregister	406
Die Hamburger Ausgabe	413